

Einladung zum Vortrag

Titel: *Verfolgung und Abgrenzung -
Nebeneinander und Miteinander*

*Der lange Weg zur Toleranz zwischen Juden,
Katholiken, Reformierten und Wiedertäufern*

Datum: Dienstag, 19. Juni 2018
Beginn: 20.00 Uhr
Ort: Hotel Bären, Lachen
Referent: Dr. Max Stierlin, Historiker



Sehr geehrte Mitglieder

Das Münster in Zurzach (Bild) ist der Wallfahrtsort zur hl. Verena, die in den Christenverfolgungen hierher geflüchtet war, nachdem in Solothurn ihre Gefährten Urs und Victor aus der thebäischen Legion das Martyrium erlitten hatten. Aus der Wallfahrt entstand im Mittelalter ein überregional wichtiger Messeort. Erst nach dem 2. Villmergerkrieg durfte sich die reformierte Gemeinde auf der Grundlage des 4. Landfriedens mit Unterstützung von Zürich 1725 eine eigene Kirche bauen.

Die Juden wurden nach der Pest von 1347 aus den Städten vertrieben. Vom Elsass aus wanderten jüdische Kleinhändler in die dem Messeort benachbarten Dörfer Endingen und Lengnau ein. Hier durften sie sich ab 1676 niederlassen. Die rot bemalte Synagoge steht unterhalb der Kirche mitten in Lengnau. Viele Häuser haben hier zwei Hauseingänge für die jüdischen und katholischen Bewohner, die unter dem gleichen Dach lebten.

Diese Orte zeigen verschiedene Formen des Verhältnisses unter Religionen und Konfessionen auf. In der Eidgenossenschaft kam es 1529/1531 (Schlachten bei Kappel), 1656/1712 (Villmergerkriege) und 1847 (Sonderbund) sowie dem Kulturkampf (1871-75) zu konfessionellen Konflikten. Nach der Reformation wurden die Wiedertäufer vertrieben, einzig der Fürstbischof von Basel nahm sie auf.

Wir erleben heute auf der Welt viele Religionskonflikte und Verfolgungen sowie Abwehrhaltungen gegenüber der Zuwanderung fremder Religionen. Vor diesem Hintergrund ist auch der lange Weg in der Schweiz bis zur Niederlassungsfreiheit ohne konfessionelle Einschränkungen in der Bundesverfassung von 1848 zu sehen. Das ermöglichte die Binnenwanderung, Diasporabildung und Durchmischung, so etwa im benachbarten Kanton Zürich.

Dieser Vortrag ist auch eine Einführung in die Exkursion nach Lengnau/Endingen und Zurzach am Freitag, 24. August 2018.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Marchringvorstand